

Menschenhandel und Dark Web

Das Dark Web ist ein versteckter, absichtlich verborgener Teil des Internets (ein Teilbereich des „Deep Web“), auf den über bestimmte Netzwerke zugegriffen werden kann. Es bietet ein hohes Maß an Anonymität und wird sowohl für legitime Zwecke wie Datenschutz und sichere Kommunikation als auch für illegale Aktivitäten wie Drogen-, Waffen- und Menschenhandel genutzt.

Was ist das Dark Web?

Heute stehen rund 60 % der Websites im Dark Web in Verbindung mit illegalen Aktivitäten. Laut Daten aus dem Jahr 2023 zog das Dark Web täglich etwa 2,7 Millionen Besucher:innen an.

Wichtige Merkmale

-  Websites und Dienste können nicht über normale/legale Suchplattformen gesucht oder aufgelistet werden.
-  Für viele Ressourcen sind Passwörter oder Einladungen erforderlich, um Zugang zu erhalten.
-  Die Identitäten der Nutzenden, IP-Adressen und der Netzwerkverkehr werden bewusst verborgen.

Wichtige Fakten

- Die Nutzung des Dark Web für Menschenhandel ist wenig erforscht, vor allem aufgrund seiner versteckten Natur.
- Es wird teilweise für anonyme Kommunikation, Koordination und illegale Transaktionen genutzt, das Ausmaß bleibt jedoch unklar.
- Kryptowährungen kommen punktuell zur Verschleierung oder Übertragung von Erlösen zum Einsatz, aber nicht systematisch.

Die häufigsten Formen des Menschenhandels im Dark Web



Sexhandel

Im Zusammenhang mit Sexhandel wird das Dark Web hauptsächlich dazu genutzt, Kontakte zu knüpfen, Operationen zu organisieren, Komplizen für Straftaten zu finden, neue „Mitarbeitende“ für die Begehung von Straftaten zu rekrutieren und „Dienstleistungen“ oder Transporte zu arrangieren.



Material über sexuellen Kindesmissbrauch (CSAM)

CSAM umfasst Darstellungen sexueller Ausbeutung von Kindern in Bildern, Videos oder Livestreams. Täter nutzen teils das Tor-Netzwerk und Dark-Web-Plattformen wegen ihrer Anonymität, auch zum Austausch von Wissen zur Umgehung von Kontrollen. CSAM ist zugleich Produkt und Instrument des Menschenhandels, das zur Kontrolle, Anwerbung und finanziellen Ausbeutung eingesetzt wird und die Nachfrage nach Menschenhandel antreibt.

CSAM im Dark Web

Im Jahr 2023 erreichten weltweit mehr als 36,2 Millionen Meldungen über mutmaßlichen sexuellen Missbrauch von Kindern im Internet einen historischen Höchststand. Untersuchungen zeigen, dass CSAM im Dark Web in erheblichem Umfang verfügbar ist, auch wenn große Mengen davon auch in leichter zugänglichen Bereichen des Internets zirkulieren.

Eine 2024 veröffentlichte, von Fachkolleg:innen begutachtete Studie über selbstidentifizierte CSAM-Nutzende im Tor-Netzwerk hat wichtige Fakten über CSAM aufgezeigt.

- Etwa zwei Drittel der Befragten sahen CSAM zum ersten Mal, als sie noch minderjährig waren, und etwa die Hälfte stieß zufällig darauf, was darauf hindeutet, dass eine frühe und unbeabsichtigte Konfrontation mit solchen Inhalten in dieser Gruppe weit verbreitet ist.
- Fast die Hälfte der Befragten gab an, dass sie sich keine CSAM mehr ansehen wollen, aber die meisten, die Hilfe suchten, konnten keine wirksame Unterstützung in Anspruch nehmen, was auf erhebliche Lücken in den Interventionsdiensten hindeutet.
- Einige Befragte gaben an, dass das Betrachten von CSAM ihre Gedanken oder Absichten hinsichtlich des Kontakts mit Kindern beeinflusst habe.

KI-generierte CSAM – darunter Deepfakes, „nudifizierte“ Fotos oder vollständig synthetische Bilder – werden zunehmend online entdeckt. Laut einem Bericht der Internet Watch Foundation aus den Jahren 2023/2024 tauchten innerhalb eines Monats Zehntausende KI-generierte Bilder in einem einzigen Dark-Web-Forum auf, von denen einige so realistisch waren, dass sie nach denselben Gesetzen wie echte CSAM behandelt wurden.

Was ist TOR?

Tor (The Onion Router) ist ein kostenloses Open-Source-Netzwerk, das für die anonyme Kommunikation im Internet entwickelt wurde. Es schützt die Privatsphäre, indem es den Datenverkehr über mehrere von Freiwilligen betriebene Server leitet und jeden Schritt verschlüsselt – wie die Schichten einer Zwiebel –, um die IP-Adresse und die Online-Aktivitäten zu verbergen.

Der Tor-Browser ist eine separate Anwendung, die auf Firefox basiert und sich automatisch mit dem Tor-Netzwerk verbindet. Er verfügt über zusätzliche Datenschutzfunktionen wie Anti-Tracking- und Anti-Fingerprinting-Schutz, was ihn für die meisten Menschen zur einfachsten und sichersten Möglichkeit macht, Tor zu nutzen.

Offenes Web vs. Deep Web vs. Dark Web

Das Dark Web kann anonyme Kommunikation und illegale Transaktionen erleichtern, doch aktuelle Erkenntnisse zeigen, dass die meisten Online-Aktivitäten im Menschenhandel im offenen Web stattfinden. Dort nutzen Menschenhändler verschlüsselte Sprache, irreführende Anzeigen und Social Media, um Entdeckung zu vermeiden. Auch das Deep Web spielt eine Rolle, während das offene Web aufgrund seiner Zugänglichkeit der wichtigste Raum bleibt.

Trends beim Sexhande

Nel dark web, i trafficanti sessuali utilizzano piattaforme anonime per coordinare la logistica, pubblicizzare le vittime e comunicare con gli acquirenti, spesso utilizzando criptovalute per occultare i pagamenti. Studi recenti dimostrano che queste reti vengono sempre più sfruttate per trafficare e sfruttare le vittime oltre confine, rendendo difficile il loro individuazione.

Sebbene l'attività nel dark web sia minore rispetto al traffico nel web aperto, le forze dell'ordine sono riuscite a identificare i responsabili e a salvare le vittime. Ricercatori e agenzie stanno ampliando gli strumenti di monitoraggio e di analisi forense digitale per smantellare queste reti.



Weitere Informationen finden Sie unter:
antitraffickingresponse.com

